



Bremer Muschelkalk K-Fugenmörtel für Bodenplatten



Technisches Merkblatt Muka FM-BP 01.2008

Seite 1 von 1

Bremer Muschelkalk K-Fugenmörtel für Bodenplatten

ist ein Werk-Trockenmörtel nach DIN 18557 zum Verfugen von Bodenbelägen aus Naturstein- und Ziegelplatten. Normalmauermörtel nach Eignungsprüfung EN 998-2

Zusammensetzung

Muschelkalk als Bindemittel aus gewaschenen, gebrannten Seemuscheln, ausgesuchten Zuschlagsstoffen aus geprüften Vorkommen im Kornaufbau nach EN 13139. Körnung bis 1,2 mm.

Anwendungsgebiet

Zum Verfugen von Bodenbelägen aus Naturstein- oder Ziegelplatten im Innenbereich.

Vorbereitende Arbeiten

Vor Beginn der Fugarbeiten sollten die Bodenplatten und der Verlegemörtel ausreichend abgebunden und ausgetrocknet sein. Es ist darauf zu achten, dass die Fugen ausreichend tief, mindestens 1,5 cm, flankensauber ausgekratzt sind.

Verarbeitung

BREMER Muschelkalk K-Fugenmörtel für Bodenplatten gut erdfeucht anmischen. In das Fugenetz wird der Fugenmörtel zweilagig eingebracht und gebügelt. Verfugte Bodenfläche mit feinem Handbesen vorsichtig abfegen.

Keine anderen Bindemittel oder Zusätze begeben.

Nachbehandlung

Der frische Mörtel muss vor frühzeitiger Austrocknung geschützt werden. Vorsichtiges Besprühen mit Nebeldüsen ist vorteilhaft.

Der frische Mörtel ist bis zur vollkommenen Austrocknung vor Frosteinwirkung zu schützen.

Ergiebigkeit

Pro 30 kg = ca. 19,5 Liter gebrauchsfertiger Mörtel.

Bei den auszuführenden Arbeiten sind die einschlägigen Empfehlungen und Richtlinien, DIN-Normen, mitgeltende Technische Merkblätter sowie die anerkannten Regeln der Baukunst und Technik zu berücksichtigen. Wir übernehmen die Gewähr für die einwandfreie Qualität der Erzeugnisse. Unsere Empfehlungen beruhen auf Versuchen und praktischen Erfahrungen. Auf unterschiedliche Baustellenbedingungen haben wir jedoch keinen Einfluss. Technische Beratungen erfolgen stets nur als vorvertragliche/kaufvertragliche Nebenverpflichtung. Aus der Beratung können keine Forderungen gegen uns abgeleitet werden. Mit Herausgabe dieses Technischen Merkblattes verlieren vorangegangene ihre Gültigkeit.

Qualitätsüberwachung

Unsere Muschelkalk K-Mörtelprodukte unterliegen einer ständigen Gütekontrolle durch Eigen- und Fremdüberwachung und tragen als Nachweis das Gütezeichen. Für die Herstellung werden nur ausgesuchte und laufend geprüfte Rohstoffe verwendet.

Die zur Herstellung von Muschelkalk verwendeten gewaschenen Seemuscheln weisen leichte Farbunterschiede auf. Diese natürlich bedingten Farbschwankungen werden selbstverständlich im Mörtel wiedergegeben.

Technische Beratung

Für die erstmalige Verarbeitung unserer Muschelkalk K-Produkte steht auf Wunsch ein Anwendungstechniker zur Verfügung. Bitte rechtzeitig anfordern. Ihr Baustoffhändler weiß, wo unser Fachberater zu erreichen ist.

Verpackung

In mehrlagigen Säcken, hergestellt aus Altpapier und umweltverträglicher Folieneinlage, 30 kg per Sack, pro Palette 42 Sack.

Lagerung

Witterungsgeschützt und trocken, möglichst auf Holzrost oder Palette, in geschlossenen Räumen bis zu 12 Monaten lagerfähig.

Besonders zu beachten

Nicht unter + 5°C Wand- und/oder Lufttemperatur verwenden.

Marbos GmbH & Co. KG

Kressenweg 15 • D-44379 Dortmund • Tel: +49 421 4 17 78 60 • Fax: +49 421 4 17 78 68
Internet: www.bremer-muschelkalk.de • e-mail: kontakt@bremer-muschelkalk.de